

Anleitung zum Mikroskopieren

- Trag das Mikroskop immer am Tragebügel und halte es aufrecht, damit das Okular nicht herausfallen kann. Stell es mit dem Tragebügel zu dir auf den Tisch.
- Berühre nicht die Linsen. Wenn sie Kratzer bekommen, können die wertvollen Objektive unbrauchbar werden.
- Drehe am Objektivrevolver, sodass das kürzeste Objektiv (die schwächste Vergrößerung) einrastet. Man beginnt beim Mikroskopieren immer mit einer kleinen Vergrößerung und geschlossener Blende. Erst mit zunehmender Vergrößerung kann man schrittweise, je nach Präparat, die Blende öffnen.
- Überprüfe, ob dein Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist, und schalte die Lampe ein.
- Schau mit einem Auge durch das Okular. Öffne und schließe die Blende. Öffne sie je nach Bedarf im Zuge des Mikroskopierens wieder.
- Leg den markierten Objektträger so auf den Objektisch, dass die Markierung ungefähr in der Mitte des Loches zu liegen kommt.
- Dreh mit dem Grobtrieb vorsichtig den Objektisch nach oben. Das Objektiv darf den Objektträger nicht berühren, da sonst das Objektiv beschädigt wird.
- Schau durch das Okular und dreh den Objektisch mit dem Feintrieb so lange nach unten, bis ein Ausschnitt der Markierung scharf zu sehen ist.
- Wenn du beim Betrachten eines Objektes ein längeres Objektiv (stärkere Vergrößerung) verwendest, musst du das Bild immer mit dem Feintrieb scharfstellen.
- Wenn du den Objektträger wechseln willst, stell immer das kürzeste Objektiv ein und dreh den Objektisch mit dem Grobtrieb nach unten. Dann stell wieder vorsichtig mit dem Feintrieb scharf.

